



STRICKANLEITUNG

# Kvitka

Fäustlinge mit strukturiertem Blumenmuster

**Design: Tetyana Vyazovska** | Autumn 2024

## MATERIAL

**Hobbii** Unicorn Solid

**Farbe:** Mustard (20); 1 Knäuel

Stricknadeln 2 mm, die für das Arbeiten mit einem kleinen Umfang in der Runde geeignet sind

Verwende immer die Nadelstärke, mit der du nach dem Spannen die korrekte Maschenprobe erreichst.

4 Maschenmarkierer (darunter ein besonderer für den Rundenanfang), Häkelnadel, Maschenhalter, Sticknadel

## GARN

 **Unicorn Solid**, Hobbii

75 % Wolle, 25 % Polyamid

100 g = 400 m

## MASCHENPROBE

32 M und 50 Reihen = 10 cm glatt rechts in der Runde gestrickt mit 2-mm-Nadeln und nach dem Spannen.

## FRAGEN

Bei Fragen zur Anleitung wende dich gerne an [kundenservice@hobbii.de](mailto:kundenservice@hobbii.de). Bitte auch unbedingt Namen und Nummer der Anleitung angeben.

Viel Vergnügen!

## GRÖÖE

1 (2, 3)

## MAÖE

**Fertiger Handumfang:** 15,5 (18, 20,5) cm

## INFORMATION ZUR ANLEITUNG

Kvitka sind fingerlose Fäustlinge, die von unten nach oben in der Runde gestrickt werden, beginnend mit einem gefalteten Bündchen. Danach wird ein Teil im 1x1-verschränkten Rippenmuster gestrickt. Die Handoberseite wird dann in einem Blumenmuster (im Schlingenstich) gearbeitet, wobei der Daumenzwickel aus Restgarn gemacht wird. Die Daumen werden fertiggestellt, wenn der Rest der Fäustlinge beendet ist. Der linke und der rechte Fäustling werden auf die gleiche Weise gestrickt, mit dem Unterschied, dass die Daumen in unterschiedliche Richtungen gestrickt werden. Dies wird unten näher beschrieben.

## HASHTAGS FÜR SOZIALE MEDIEN

#KvitkaMitts #PomPomXHobbii

## BESTELLE DAS GARN HIER

<https://shop.hobbii.de/kvitka-faustlinge-mit-strukturiertem-blumenmuster>

# Anleitung



## ABKÜRZUNGEN

<b>Abn</b>	Abnahme(n)
<b>Zun</b>	Zunahme(n)
<b>re</b>	rechts
<b>2Mrezus</b>	2 Maschen rechts zusammenstricken
<b>‚rechts‘</b>	wie zum Rechtsstricken
<b>M1L</b>	Linksgeneigte Zunahme: Stich mit der linken Nadel von vorne nach hinten in den Querfaden zwischen den beiden Nadeln ein und stricke die M re verschränkt (d.h. von hinten) ab
<b>M1R</b>	Rechtsgeneigte Zunahme: Stich mit der linken Nadel von hinten nach vorne in den Querfaden zwischen den beiden Nadeln ein und stricke die Masche rechts (d.h. von vorne) ab
<b>Mm an</b>	Maschenmarkierer anbringen
<b>li</b>	links
<b>wdh</b>	wiederholen
<b>RS</b>	Rechte Seite
<b>abh</b>	abheben
<b>Mm abh</b>	Mm abheben
<b>Dp Überzug</b>	Doppelter Überzug: 1 M abheben, 2Mrezus, die abgehobene M darüber ziehen
<b>ssk</b>	2 M nacheinander rechts abheben und rechts verschränkt zusammenstricken
<b>M</b>	Masche(n)
<b>verschr</b>	verschränkt
<b>LS</b>	Linke Seite

## MASCHEN-GLOSSAR

### Provisorischer Maschenanschlag

Verwende eine Häkelnadel, eine Stricknadel und ein Stück Restgarn und mache zu Beginn einen Slipknoten auf der Nadel. Mache eine Kette aus ein paar Maschen. Wickle das Garn um die Stricknadel und verwende die Häkelnadel, um eine Schlaufe durch den anfänglichen Slipknoten zu holen. Du hast nun eine Masche auf deiner Nadel gemacht. Wiederhole diesen Vorgang, bis du die für deine Anschlag-Reihe benötigte Anzahl an Maschen hast. Wenn du damit fertig bist, schneide das Garn ab und ziehe es (nicht zu fest) durch die aktiven Maschen, die sich noch auf der Häkelnadel befinden.

Wenn du mit diesem provisorischen Anschlag beginnst und das Mustergarn A für die Verbindung verwendest, wirst du dieses Restgarn später entfernen, um an die aktiven Maschen zu gelangen.

### 1x1-verschränktes Rippenmuster (in der Runde):

**Runde 1:** [1 re verschr, 1 li] bis zum Ende.

Für das Muster Runde 1 wdh.

### S+N (Schlaufe und Noppe):

**Schritt 1:** Mit der rechten Nadel von vorne in die Mitte des M1R aus Reihe 5 des Diagramms (2 Reihen darunter und 3 M nach rechts) einstechen, das Arbeitsgarn um die rechte Nadel legen, locker durchziehen und auf die linke Nadel nehmen, 1 re.

**Schritt 2:** Mit der rechten Nadel von vorne in die Mitte des M1R aus Reihe 3 des Diagramms (4 Reihen darunter und 2 M nach rechts) einstechen, das Arbeitsgarn um die rechte Nadel legen, locker durchziehen und auf die linke Nadel nehmen, 1 re.

**Schritt 3:** Mit der rechten Nadel von vorne in die Mitte des M1R aus Reihe 1 des Diagramms (6 Reihen darunter und 1 M nach rechts) einstechen, das Arbeitsgarn um die rechte Nadel legen, locker durchziehen und auf die linke Nadel nehmen, 1 re.

**Schritt 4:** 1 re. Beachte: Diese Masche wird durch das „Schlaufe und Noppe“-Symbol im Diagramm dargestellt.

**Schritt 5:** Mit der rechten Nadel von vorne in die Mitte des M1L aus Reihe 5 des Diagramms (2 Reihen darunter und 3 M nach rechts) einstechen, das Arbeitsgarn um die rechte Nadel legen, locker durchziehen und auf die linke Nadel nehmen, 1 re.

**Schritt 6:** Mit der rechten Nadel von vorne in die Mitte des M1L aus Reihe 3 des Diagramms (4 Reihen darunter und 2 M nach rechts) einstechen, das Arbeitsgarn um die rechte Nadel legen, locker durchziehen und auf die linke Nadel nehmen, 1 re.

**Schritt 7:** Mit der rechten Nadel von vorne in die Mitte des M1L aus Reihe 1 des Diagramms (6 Reihen darunter und 1 M nach rechts) einstechen, das Arbeitsgarn um die rechte Nadel legen, locker durchziehen und auf die linke Nadel nehmen, 1 re.

**Schritt 8:** Die Arbeit wenden, 7Mlüzus.

**Schritt 9:** Die Arbeit wenden, 1 re.

## Li S+N (Schlaufe und Noppe links):

Die Schritte 5-7 von S+N arbeiten.

**Schritt 8:** Wenden, 4Mlüzus.

**Schritt 9:** Wenden, 1 re.

## Re S+N (Schlaufe und Noppe rechts):

Die Schritte 1-4 von S+N arbeiten.

**Schritt 8:** Wenden, 4Mlüzus.

**Schritt 9:** Wenden, 1 re.

## BEGINN DER ANLEITUNG

### **Bündchen (beide sind identisch)**

Mit etwas Restgarn und dem provisorischen Maschenanschlag 48 (56, 64) M anschlagen. Die Arbeit zur Runde verbinden und darauf achten, die M nicht zu verdrehen. Mm an, um den Rundenbeginn zu kennzeichnen.

6 Runden links.

**Nächste Runde:** Die Arbeit in der Hälfte falten, sodass die angeschlagenen Maschen hinter den aktiven Maschen liegen. Für jede Masche auf der Nadel: \*die entsprechende M aus dem provisorischen Maschenanschlag-Rand auffassen, diese ‚links‘ auf die linke Nadel nehmen, die aktive M mit der M aus dem Anschlag rechts zusammenstricken; ab \* bis zum Ende wdh. 48 (56, 64) M

Entferne dann vorsichtig das Restgarn aus den angeschlagenen Maschen.

20 (20, 24) Runden im 1x1-verschränkten Rippenmuster stricken.

1 Runde rechts.

6 Runden links.

**Nächste Runde:** Die letzten 6 Runden in der Hälfte falten, sodass die linken Maschen der ersten Runde hinter den aktiven Maschen liegen. Für jede Masche auf der Nadel: \*die entsprechende M aus der ersten Runde nach der verschränkten Rippe auffassen, diese ‚links‘ auf die linke Nadel nehmen, die aktive M mit der entsprechenden linken M rechts zusammenstricken; ab \* bis zum Ende wdh. 48 (56, 64) M

**Nächste Runde (Zun):** [1 re, M1L, 11 (13, 15) re, M1L, 11 (13, 15) re, M1L, 1 re] zweimal. 54 (62, 70) M

## Hauptteil

### **Das Muster**

**Beachte:** Das Blumenmuster wird nach den Diagrammen gestrickt.

**Runde 1:** 3 (0, 2) re, Runde 1 (1, 9) von Diagramm A (B, B) arbeiten, 30 (31, 37) re bis zum Ende.

**Runde 2:** 3 (0, 2) re, die nächste Runde von Diagramm A (B, B) arbeiten, re bis zum Ende.  
Die jeweils nächste Runde des Diagramms arbeiten, Runde 2 weitere 6 (6, 14) Mal wdh. Mit  
Runde 8 von Diagramm A (B, B) enden.  
Die Arbeit sollte ca. 8,5 (8,5, 10) cm ab dem angeschlagenen Rand messen.

## RECHTER FÄUSTLING

### Der Daumenzwickel

**Runde 1 (Zun):** 3 (0, 2) re, Runde 9 von Diagramm A (B, B), 1 re, Mm an, M1R, 1 re, M1L, Mm an, re bis zum Ende. 56 (64, 72) M; 3 Daumenmaschen zwischen den Markierern

**Runde 2:** 3 (0, 2) re, die nächste Runde von Diagramm A (B, B), 1 re, Mm abh, re bis zum Markierer, Mm abh, re bis zum Ende.

**Runde 3 (Zun):** 3 (0, 2) re, die nächste Runde von Diagramm A (B, B), 1 re, Mm abh, M1R, re bis zum Markierer, M1L, Mm abh, re bis zum Ende. 2 M zugenommen

Weiter im Muster arbeiten, Runde 2-3 weitere 6 (7, 8) Mal wdh, dann Runde 2 **nur** noch einmal wdh. 70 (80, 90) M; 17 (19, 21) Daumenmaschen

## LINKER FÄUSTLING

### Der Daumenzwickel

**Runde 1 (Zun):** 3 (0, 2) re, Runde 9 von Diagramm A (B, B), re bis zu den letzten 2 M, Mm an, M1R, 1 re, M1L, Mm an, 1 re. 56 (64, 72) M; 3 Daumenmaschen zwischen den Markierern

**Runde 2:** 3 (0, 2) re, die nächste Runde von Diagramm A (B, B), [re bis zum Markierer, Mm abh] zweimal, re bis zum Ende.

**Runde 3 (Zun):** 3 (0, 2) re, die nächste Runde von Diagramm A (B, B), re bis zum Markierer, Mm abh, M1R, re bis zum Markierer, M1L, Mm abh, re bis zum Ende. 2 M zugenommen

Weiter im Muster arbeiten, Runde 2-3 weitere 6 (7, 8) Mal wdh, dann Runde 2 **nur** noch einmal wdh. 70 (80, 90) M; 17 (19, 21) Daumenmaschen

## GILT WIEDER FÜR BEIDE FÄUSTLINGE

### Daumenteilung

**Nächste Runde:** 3 (0, 2) re, die nächste Runde von Diagramm A (B, B), re bis zum Markierer und diesen dann entfernen, die nächsten 17 (19, 21) M auf einem Stück Restgarn oder Maschenhalter stilllegen, den Markierer entfernen, mit dem Daumenanschlag 1 M auf der rechten Nadel anschlagen, re bis zum Ende. 54 (62, 70) M

## HAND

**Nächste Runde:** 3 (0, 2) re, die nächste Runde von Diagramm A (B, B) arbeiten, re bis zum Ende.

Weiter gerade im Muster arbeiten, bis du vom Anfang 3 (3, 3,5) Wiederholungen von Diagramm A (B, B) hast oder ca. 1 cm weniger als die gewünschte Handlänge. Mit Runde 16 oder 8 enden.

**Nächste Runde (Abn):** [1 re, 2Mrezus, 9 (11, 13) re, 2Mrezus, 10 (12, 14) re, 2Mrezus, 1 re]  
zweimal. 48 (56, 64) M

6 Runden links.

Die Maschen abketten und ein Fadenende stehen lassen, das mindestens dreimal so lang ist wie der gefaltete Rand. Den Rand in der Hälfte falten, das Garnende in eine Sticknadel fädeln und die abgeketteten Maschen auf der LS des aufgefassten Rands im Überwendlingsstich festnähen.

## DAUMEN

Die stillgelegten Daumenmaschen zurück auf die Nadel nehmen. 17 (19, 21) M

### NUR rechter Daumen

Mit der RS zu dir das Garn an den 17 (19, 21) stillgelegten Daumenmaschen ansetzen.

**Runde 1:** Re über die stillgelegten Daumenmaschen, 3 M aus den angeschlagenen Rand auffassen und rechts stricken, Mm an am Rundenbeginn. 20 (22, 24) M

**Runde 2:** Re bis zum Ende.

**Runde 3 (Abn):** Re bis zu den letzten 3 M, dp Überzug. 18 (20, 22) M

### NUR linker Daumen

**Runde 1:** Mit der RS zu dir, mit Nadeln und Garn auf der rechten Seite der Lücke des Daumenanschlags beginnen, 3 M aus dem Anschlag auffassen, rechts über die 17 (19, 21) stillgelegten Daumenmaschen, Mm an am Rundenbeginn. 20 (22, 24) M

**Runde 2:** Re bis zum Ende.

**Runde 3 (Abn):** Dp Überzug, re bis zum Ende. 18 (20, 22) M.

## GILT WIEDER FÜR BEIDE DAUMEN

Glatt rechts weiterarbeiten, bis der Daumen 2,5 (2,5, 3) cm ab der Basis misst.

1 Runde rechts.

6 Runden links.

Die Maschen abketten und ein Fadenende stehen lassen, das mindestens dreimal so lang ist wie der gefaltete Rand. Den Rand in der Hälfte falten, das Garnende in eine Sticknadel fädeln und die abgeketteten Maschen auf der LS des aufgefassten Rands im Überwendlingsstich festnähen.

## FERTIGSTELLEN

Die restlichen Fäden vernähen und die Arbeit auf die angegebenen Maße spannen.

**Viel Vergnügen!**

## SKIZZE



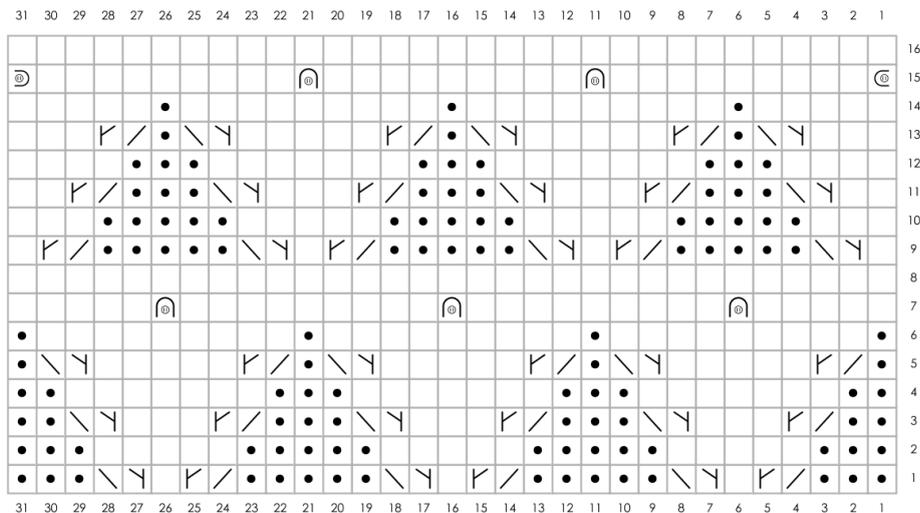
**A. Fertiger Handumfang:** 15,5 (18, 20,5) cm

**B. Länge:** 16,5 (16,5, 19,5) cm

**Tetyana Vyazovska** aus Odessa, Ukraine, ist eine Strickdesignerin, die besonders gerne Accessoires entwirft. Ihre Mutter brachte ihr das Stricken bei, als sie sieben Jahre alt war. Inzwischen ist das Stricken für sie mehr als nur ein Hobby, und man sieht sie fast überall, wo sie hingehet, mit ihrem Strickzeug. Sie träumt davon, ein Buch mit Anleitungen für Handschuhe im ukrainischen Stil zu schreiben. Du findest sie auf Instagram [@tetyana\\_vayazovska](https://www.instagram.com/tetyana_vayazovska)



## Diagramm B



## SCHRIFTLICHE ANWEISUNGEN FÜR DIE DIAGRAMME

### DIAGRAMM A

**Runde 1:** [3 li, 2Mrezus, M1R, 1 re, M1L, ssk, 2 li] zweimal, 1 li.

**Runde 2:** [3 li, 5 re, 2 li] zweimal, 1 li.

**Runde 3:** [2 li, 2Mrezus, M1R, 3 re, M1L, ssk, 1 li] zweimal, 1 li.

**Runde 4:** [2 li, 7 re, 1 li] zweimal, 1 li.

**Runde 5:** [1 li, 2Mrezus, M1R, 5 re, M1L, ssk] zweimal, 1 li.

**Runde 6:** [1 li, 9 re] zweimal, 1 li.

**Runde 7:** [5 re, S+N, 4 re] zweimal, 1 re.

**Runde 8:** Re bis zum Ende.

**Runde 9:** [1 re, M1L, ssk, 5 li, 2Mrezus, M1R] zweimal, 1 re.

**Runde 10:** [3 re, 5 li, 2 re] zweimal, 1 re.

**Runde 11:** [2 re, M1L, ssk, 3 li, 2Mrezus, M1R, 1 re] zweimal, 1 re.

**Runde 12:** [4 re, 3 li, 3 re] zweimal, 1 re.

**Runde 13:** [3 re, M1L, ssk, 1 li, 2Mrezus, M1R, 2 re] zweimal, 1 re.

**Runde 14:** [5 re, 1 li, 4 re] zweimal, 1 re.

**Runde 15:** Li S+N, 9 re, S+N, 9 re, re S+N.

**Runde 16:** Re bis zum Ende.

### DIAGRAMM B

**Beachte:** Größe 2 beginnt mit Runde 1, Größe 3 beginnt mit Runde 9.

**Runde 1:** [3 li, 2Mrezus, M1R, 1 re, M1L, ssk, 2 li] 3-mal, 1 li.

**Runde 2:** [3 li, 5 re, 2 li] 3-mal, 1 li.

**Runde 3:** [2 li, 2Mrezus, M1R, 3 re, M1L, ssk, 1 li] 3-mal, 1 li.

**Runde 4:** [2 li, 7 re, 1 li] 3-mal, 1 li.

**Runde 5:** [1 li, 2Mrezus, M1R, 5 re, M1L, ssk] 3-mal, 1 li.

**Runde 6:** [1 li, 9 re] 3-mal, 1 li.

**Runde 7:** [5 re, S+N, 4 re] 3-mal, 1 re.

**Runde 8:** Re bis zum Ende.

**Runde 9:** [1 re, M1L, ssk, 5 li, 2Mrezus, M1R] 3-mal, 1 re.

**Runde 10:** [3 re, 5 li, 2 re] 3-mal, 1 re.

**Runde 11:** [2 re, M1L, ssk, 3 li, 2Mrezus, M1R, 1 re] 3-mal, 1 re.

**Runde 12:** [4 re, 3 li, 3 re] 3-mal, 1 re.

**Runde 13:** [3 re, M1L, ssk, 1 li, 2Mrezus, M1R, 2 re] 3-mal, 1 re.

**Runde 14:** [5 re, 1 li, 4 re] 3-mal, 1 re.

**Runde 15:** Li S+N, [9 re, S+N] zweimal, 9 re, re S+N.

**Runde 16:** Re bis zum Ende.